



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2025

8,119: Steuerplanung und Management der Steuerfunktion multinationaler Unternehmungen

ECTS-Credits: 3

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Gruppenarbeit Gruppennote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[8,119,1.00 Steuerplanung und Management der Steuerfunktion multinationaler Unternehmungen](#) -- Deutsch -- [Jaeger Hans-Joachim](#) , [Regli Florian](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine.

Der Kurs basiert auf den Grundlagen vorangegangener Veranstaltungen, insbesondere auf den Veranstaltungen "Unternehmenssteuerrecht" und "Transfer Pricing - Steuerplanung multinationaler Unternehmen" im MACFin-Lehrgang sowie "Steuerrecht" bzw. "Wirtschafts- und Steuerrecht" auf Bachelor-Stufe. Die Veranstaltung ist jedoch ebenfalls geeignet für MLE-, MLaw-, MUG- und MBF-Studierende, welche ein Interesse an praktischen Management-Problemstellungen im Zusammenhang mit (steuer-)rechtlichen Fragen haben.

Lern-Ziele

Inhaltlich: Die Studierenden sollen neben komplexen steuerrechtlichen Fragen vor allem möglichst praxisnah Umsetzungsfragen in internationalen Konzernverhältnissen mit Anwendung betriebswirtschaftlicher Methoden und durch vertieftes Verständnis für interne und externe Einflussfaktoren anwenden können. Beispiele dafür sind Risk Management-, Compliance-, Rechnungslegungs-, IT-Anwendungs-, gesellschaftsrechtliche, Governance- oder auch Fragen zum Vorgehen bei Rechtsunsicherheit.

Verhaltensziele: Die Studierenden sollen je nach Situation (Komplexität oder finanzielle/geografische Tragweite des Sachverhalts) und Ansprechpartner angemessene Lösungen prägnant zusammenfassen, präsentieren und effizient umsetzen können.

Veranstaltungs-Inhalt

In einer Einführungsveranstaltung (Modul 1) wird dargelegt, weshalb solide Steuerrechtskenntnisse den Erfolg beim Management der Steuerfunktion und insbesondere bei der zeitgerechten und effektiven Steuerplanung in multinationalen Konzernen keineswegs garantieren. Anhand eines Modells werden die vielfältigen Facetten des Managements in einem komplexen internationalen Umfeld dargestellt: So werden die vier steuerlichen Haupttätigkeiten sowie die zunehmend relevanten betriebswirtschaftlichen Kompetenzen dargestellt, welche die konzerninternen und externen Einflussfaktoren und deren gegenseitigen Abhängigkeiten bei der Ausführung berücksichtigen müssen.



In den nachfolgenden Veranstaltungen (Module 2-10) werden ausgewählte Problemfelder behandelt: In einer kurzen Einführung werden jeweils die steuerlichen Fragen aufgefrischt und eine Einordnung in das verwendete Modell vorgenommen. Anschliessend wird der Stoff jeweils anhand von Fallstudien vertieft. Zusammen mit Gastreferenten von führenden internationalen Konzernen wird die jeweilige Problematik (z.B. Firmenübernahmen und -fusionen, Konzernfinanzierungsfragen, Steuertransparenz, steuerliche Probleme im Konzernabschluss, Digitalisierung der Wirtschaft etc. - Details siehe unten) praxisnah vermittelt. Es besteht immer die Möglichkeit, auch Fragen des "wie" und "warum" zu stellen. So soll die letzte Steuerveranstaltung des Master-Studiums den Bezug zur Praxis herstellen und die Teilnehmer auf eine Tätigkeit im Steuer- oder auch in einem andern Unternehmensbereich vorbereiten. Egal welches Aufgabenfeld die Teilnehmer dereinst in der Finanzfunktion einer Unternehmung ausüben, ihre Tätigkeit wird immer steuerliche Auswirkungen und Berührungspunkte zwischen der Steuer- und einer andern Funktion im Konzern oder einer Steuerverwaltung haben.

In Gruppenarbeiten werden die Teilnehmer in Kleingruppen aktuelle und praxisnahe Probleme in Form einer Fallstudie behandeln, Lösungen in knapper Form dokumentieren und in den letzten beiden Veranstaltungen (Module 11 und 12) präsentieren. Die Ergebnisse der Arbeiten werden gleich im Anschluss kurz besprochen und diskutiert.

Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Die Veranstaltung gliedert sich in zwölf Module, welche jeweils eine Doppellektion umfassen:

- **Modul 1:** Einleitung und Übersicht über das Management der Steuerfunktion anhand eines ganzheitlichen Modells sowie Überblick über die grossen Themen und Entwicklungen im Steuerrecht in den kommenden Jahren; *Jochen Jaeger und Florian Regli*
- **Modul 2:** Steuern und Lieferketten / Supply chain management; *Florian Regli (Roche)*
- **Modul 3:** Forschung und Entwicklung; Immaterialgüter und Steuermanagement; *Gastreferent: Michael Streibel (ABB)*
- **Modul 4:** ; Kapitalmarkt, Finanzprodukte; Steuertransparenz und Datenerhebung und -verwendung durch die Steuerbehörden; aktuelle und künftige Steuerthemen; *Hans-Joachim Jaeger*
- **Modul 5:** Transparenz im Kundensteuerbereich, Kundensteuern und Risikomanagement; *Gastreferent: Marcel Widmer (Julius Baer)*
- **Modul 6:** Grosse Trends im Steuerrecht; *Gastreferent: Fabian Baumer (Eidg. Steuerverwaltung)*
- **Modul 7:** Steuern im Konzernabschluss; *Florian Regli (Roche)*
- **Modul 8:** Digitalisierungsthemen im Konzern, Steuern und KI; *Gastreferent: Charlie Hainsworth (EY)*
- **Modul 9:** Steuern und M&A; *Gabriela Schwarz (Accelleron)*
- **Modul 10:** Steuern, Compliance, Risk; *Gastreferentin: Kristin Sperling (Schindler)*

Die meisten der einzelnen Module werden zusammen mit Vertretern aus der Industrie, dem Bankenbereich, der Beratung und von Steuerbehörden bestritten, die in ihrem Bereich als ausgewiesene Experten gelten. Wegen kurzfristiger Termine kann es allenfalls vereinzelt zu Verschiebungen kommen. Diese werden aber im Voraus angekündigt.

Veranstaltungs-Literatur

Literaturhinweise werden während des Unterrichts zu einzelnen Problembereichen angegeben, insbesondere auch im Hinblick auf die Lösung von Fallstudien. Die Unterlagen werden via Canvas verteilt.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Arbeit
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Arbeit



Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	50%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch, Englisch

Bemerkungen

Fallstudie

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

2. Prüfung-Teilleistung (2/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	50%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch, Englisch

Bemerkungen

Präsentation zur Fallstudie

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Inhalt



Fallstudie:

Die entsprechenden Falllösungen sollen so aufbereitet werden, dass sie für den in der Aufgabenstellung angegebenen Adressaten (bspw. den CFO oder den Prüfungsausschuss) relevant sind. Es soll ein Memo von max. 5 Seiten, plus Aufstellungen/Tabellen von max. 10 Seiten zuhänden der Adressaten als Vorbereitung zur und Ergänzung der Präsentation erstellt werden (siehe Teilleistung 2/2). Die Inhalte der Fallstudien sind an den vermittelten Stoff der Module 1-10 angelehnt.

Präsentation zur Fallstudie:

Präsentieren der Lösungen zu den Fallstudien vor allen Teilnehmern (max. 20 min).

Die Präsentation (Powerpoint) wird zusammen mit den zusätzlichen Lösungsunterlagen (siehe Teilleistung 1/2) spätestens vier Tage vor der Präsentation via Canvas und per Email an die Dozierenden abgegeben.

Prüfungs-Literatur

Einstiegsliteratur in die Thematik wird zusammen mit der jeweiligen Fallstudie abgegeben. Ferner enthalten die Veranstaltungsunterlagen relevante Literaturhinweise.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 13 (Montag, 24. März 2025) prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 23. Januar 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 17. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 14 (Montag, 31. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 07. April 2025).